

PRESSEMITTEILUNG

10. März 2022

Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: Januar 2022

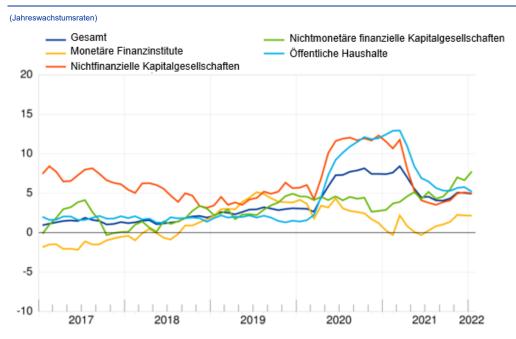
- Die Jahreswachstumsrate des <u>Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet</u> <u>begebenen Schuldverschreibungen</u> lag im Januar 2022 bei 4,9 % nach 5,0 % im Dezember 2021.
- Die Jahreswachstumsrate des <u>Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet</u> <u>emittierten börsennotierten Aktien</u> belief sich im Januar 2022 auf 1,7 %, verglichen mit 1,9 % im Vormonat.

Schuldverschreibungen

Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Januar 2022 insgesamt 796,4 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 667,4 Mrd € ergab sich ein Nettoabsatz im Umfang von 129,0 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euroraum begeben wurden, betrug im Berichtsmonat 4,9 %, verglichen mit 5,0 % im Dezember 2021.

Daten zu den Schuldverschreibungen sind hier abrufbar.

Abbildung 1Von Ansässigen im Euroraum begebene Schuldverschreibungen



Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahresänderungsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen sank von -6,9 % im Dezember 2021 auf -8,7 % im Januar 2022. Die jährliche Zuwachsrate der langfristigen Schuldverschreibungen belief sich unterdessen auf 6,2 % nach 6,1 % im Dezember 2021. Bei den umlaufenden langfristigen Schuldverschreibungen mit fester Verzinsung lag die Jahreswachstumsrate im Januar 2022 bei 6,6 % und war damit unverändert gegenüber dem Vormonat. Die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 3,4 % im Dezember 2021 auf 3,7 % im Berichtsmonat.

Daten zur Aufgliederung nach Laufzeiten sind hier abrufbar.

Aufgliederung nach Emittentengruppen

Bei der Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt sich, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen, die von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begeben wurden, im Januar 2022 bei 5,0 % lag, verglichen mit 5,1 % im Vormonat. Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) betrug die jährliche Zuwachsrate im Januar 2,1 % nach 2,2 % im Dezember 2021. Die Jahreswachstumsrate der umlaufenden von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen stieg von 6,6 % im Dezember 2021 auf 7,7 % im Berichtsmonat. Bei den Schuldverschreibungen öffentlicher Haushalte verringerte sich die Zuwachsrate im selben Zeitraum von 5,8 % auf 5,2 %.

Die Jahresänderungsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen sank von -3,4 % im Dezember 2021 auf -7,0 % im Januar 2022. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 2,9 % im Dezember 2021 auf 3,3 % im Berichtsmonat.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Daten zur Aufgliederung nach Emittentengruppen sind hier abrufbar.

Aufgliederung nach Währungen

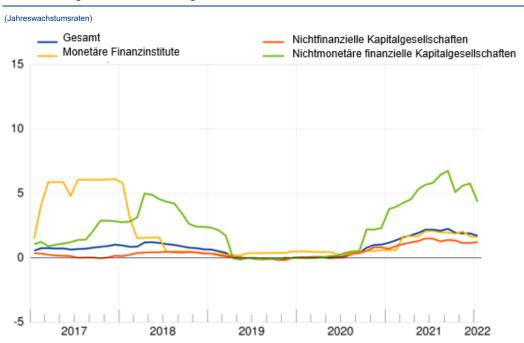
Was die Aufgliederung nach Währungen betrifft, so belief sich die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an in Euro denominierten Schuldverschreibungen im Januar 2022 auf 5,7 %, verglichen mit 5,8 % im Vormonat. Die jährliche Zuwachsrate der auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen verringerte sich von 0,3 % im Dezember 2021 auf -0,1 % im Januar 2022.

Daten zur Aufgliederung nach Währungen sind hier abrufbar.

Börsennotierte Aktien

Ansässige im Euro-Währungsgebiet emittierten im Januar 2022 börsennotierte Aktien im Umfang von insgesamt 2,2 Mrd €. Bei Tilgungen in Höhe von 2,2 Mrd € ergab sich ein Nettoabsatz von 0,0 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen), die von Ansässigen im Euroraum emittiert wurden, betrug im Berichtsmonat 1,7 % nach 1,9 % im Dezember 2021. Die jährliche Zuwachsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien lag im Januar 2022 bei 1,2 % gegenüber 1,1 % im Vormonat. Bei den MFIs belief sich die entsprechende Rate im Januar 2022 auf 1,6 %, verglichen mit 1,7 % im Dezember 2021; bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften verringerte sie sich indessen von 5,8 % im Dezember 2021 auf 4,3 % im Berichtsmonat.

Abbildung 2Von Ansässigen im Euroraum begebene börsennotierte Aktien



Der Marktwert der ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien lag Ende Januar 2022 bei insgesamt 9 914,5 Mrd €. Gegenüber Ende Januar 2021 (8 339,0 Mrd €)

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 18,9 %, verglichen mit 22,3 % im Dezember 2021.

Daten zu den börsennotierten Aktien sind hier abrufbar.

Anhang

Tabelle 1 bis 3 und Abbildung 1 bis 3.

Für Anfragen zur Statistik ist das Anfrageformular zu verwenden.

Anmerkung

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für Januar 2022 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die im Anhang aufgeführten Tabellen stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der jeweils aktuellen Veröffentlichung dar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 12. April 2022.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Abbildung 1: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten

(Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen

(Veränderung in %)

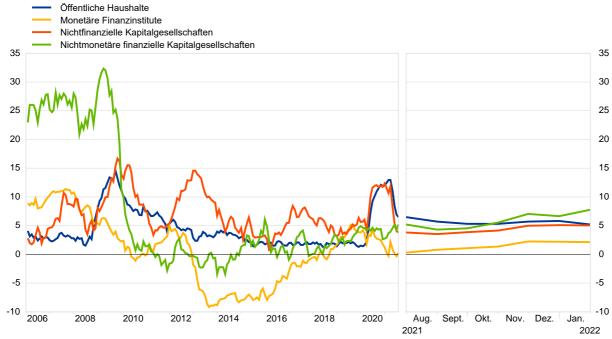


Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen



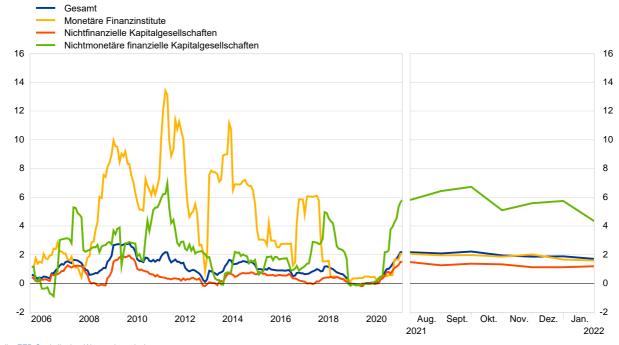


Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten¹⁾

(in Mrd 6: Nominabwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Til-	Netto-	Umlauf	Brutto-		Netto-	Umlauf	Brutto-	Til-	Netto-												
		absatz	absatz	gungen	absatz		absatz	Til-gungen	absatz		absatz	gungen	absatz												
	Jan. 2021 Febr. 2021 - Jan. 2022 ³⁾ Dez. 2021		•			Jan. 20			2020	2021	2021 QI	2021 Q2	2021 Q3	2021 Q4	Aug. 21	Sept. 21	Okt. 21	Nov. 21	Dez. 21	Jan. 22					
Insgesamt	18 962,9	141,5	708,8	630,6	78,2	19 956,7	483,9	589,8	-105,9	20 113,1	796,4	667,4	129,0	5,9	5,7	7,7	6,3	4,3	4,6	4,1	4,1	4,3	5,1	5,0	4,9
Davon:																									
In Euro	16 446,7	104,4	494,2	415,6	78,6	17 310,4	356,7	395,2	-38,6	17 408,1	551,1	449,9	101,3	6,8	6,6	9,1	7,2	4,9	5,3	4,7	4,7	4,9	5,6	5,8	5,7
In anderen Währungen	2 516,2	37,0	214,5	215,0	-0,4	2 646,2	127,2	194,6	-67,4	2 705,0	245,3	217,6	27,7	0,5	0,2	-0,9	0,8	0,3	0,7	0,4	0,3	0,4	1,4	0,3	-0,1
Kurzfristig	1 583,8	48,3	422,8	434,4	-11,6	I 455,3	309,6	382,7	-73,0	I 478,2	440,9	423,0	17,9	15,4	-0,6	15,1	1,9	-8,1	-8,2	-8,4	-7,9	-8,9	-8,1	-6,9	-8,7
Davon:																									
In Euro	1 105,1	21,6	252,6	258,6	-6,0	1 027,1	209,1	263,2	-54,1	1 036,8	256,5	246,9	9,6	17,9	-0,8	20,8	0,1	-11,0	-7,9	-11,4	-10,7	-8,6	-7,0	-5,5	-6,5
In anderen Währungen	478,7	26,7	170,2	175,8	-5,6	428,2	100,6	119,5	-18,9	441,4	184,4	176,1	8,3	10,1	0,3	4,3	6,5	-0,6	-8,4	0,0	-0,9	-9,5	-10,4	-10,0	-13,5
Langfristig ²⁾ Davon:	17 379,1	93,2	286,0	196,2	89,8	18 501,4	174,3	207,2	-32,9	18 634,9	355,6	244,5	111,1	5,1	6,3	7,1	6,7	5,5	5,9	5,3	5,2	5,6	6,3	6,1	6,2
In Euro	15 341,6	82,8	241,6	157,0	84,6	16 283,3	147,6	132,0	15,5	16 371,3	294,7	203,0	91,7	6,1	7,1	8,4	7,7	6,2	6,3	6,0	5,9	6,0	6,6	6,6	6,6
In anderen Währungen	2 037,5	10,3	44,4	39,2	5,2	2 218,1	26,7	75,1	-48,4	2 263,6	60,9	41,5	19,4	-1,4	0,2	-2,1	-0,4	0,5	2,8	0,5	0,6	2,7	4,1	2,6	3,0
- Darunter festverzinslich:	13 413,6	82,1	202,0	128,5	73,6	14 302,3	87,1	133,6	-46,6	14 399,7	269,6	187,6	82,0	5,9	6,9	7,8	7,1	6,0	6,5	5,8	5,9	6,3	7,1	6,6	6,6
In Euro	11 957,5	72,4	169,5	101,3	68,2	12 697,8	74,1	75,6	-1,5	12 766,0	225,6	158,5	67,2	7,1	7,7	9,3	8,1	6,6	6,8	6,3	6,4	6,5	7,1	6,9	6,8
In anderen Währungen	1 456,1	9,8	32,6	27,2	5,4	1 604,5	13,0	58,1	-45,1	I 633,6	44,0	29,1	14,8	-2,6	0,6	-3,0	-0,3	1,4	4,5	1,5	1,3	4,4	6,3	4,1	4,4
- Darunter variabel verzinslich:	3 059,9	-11,6	55,3	45,9	9,4	3 216,1	72,7	49,9	22,8	3 216,6	39,8	43,3	-3,5	-1,1	1,2	0,4	1,2	0,9	2,2	0,9	0,9	1,9	2,5	3,4	3,7
In Euro	2 710,7	-8,8	48,5	38,9	9,6	2 857,1	63,4	38,6	24,8	2 848,3	32,0	35,2	-3,1	-0,6	2,0	1,2	2,3	1,8	2,8	1,8	1,6	2,6	3,1	4,0	4,2
In anderen Währungen	349,2	-2,8	6,7	6,9	-0,2	359,0	9,3	11,2	-1,9	368,3	7,8	8,1	-0,4	-4,3	-5,4	-5,6	-6,8	-6,1	-2,8	-6,2	-4,4	-3,3	-2,2	-1,5	-0,8

¹⁾ Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgegeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.

²⁾ Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

³⁾ Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

⁴⁾ Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten²⁾
(in Mrd €: Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-				Veränderung d	es Umlaufs gege	nüber dem en	entsprechen	den Vorjahresze	itraum in % ⁴⁾			
	lan. 2	absatz	absatz	2021 - Jan. 2	absatz		absatz Dez.	2021	absatz		absatz lan. 2	2022	absatz	2020	2021	2021 O1	2021 Q2	2021 Q3	2021 Q4	4 Aug. 2	I Sept. 21	Okt. 21	Nov. 21	Dez. 21	Jan. 22
Insgesamt	18 962,9	141,5	708,8	630,6	78,2	19 956,7	483,9	589,8	-105,9	20 113,1	796,4	667,4	129,0	5.9	5,7	7.7	6,3	4,3	4.6	4 Aug. 2	1 Sept. 21	4,3	5,1	5,0	4,9
msgesame	10 702,7	141,5	700,0	630,6	70,2	17 736,7	403,7	367,6	-103,7	20 113,1	770,4	007,4	127,0	3,7	3,7	7,7	6,5	7,3	7,0	1	7,1	7,3	3,1	3,0	4,2
MFIs	4 389,2	35,3	264,6	256,7	7,9	4 513,8	183,0	234,0	-51,0	4 560,4	307,5	271,8	35,7	3,0	0,8	0,6	0,6	0,5	1.7	7 0	8 1,0	1.4	2,2	2,2	2,1
Kurzfristig	493,0	35,4	200,1	203,1	-2,9	459,8	137,6	178,2	-40,6	480,7	198,3	180,9	17,3	-5,5	-8,8	-15,6	-9,1	-5,9	-3,6	6 -3	5 -2,8	-5,4	-2,4	-3,4	-7,0
Langfristig	3 896,2	-0,1	64,4	53,6	10,8	4 054,0	45,4	55,8	-10,4	4 079,7	109,3	90,9	18,4	4,2	2,2	3,0	1,9	1,3	2,4	4 I	4 1,5	2,2	2,8	2,9	3,3
- Darunter																									
Festverzinslich	2 897,0	2,1	43,3	33,9	9,4	2 998,6	20,2	30,2	-10,0	3 020,0	87,5	68, I	19,4	7,2	3,3	4,6	3,0	2,2	3,2	2 2	.1 2,4	3,2	3,7	3,3	3,9
Variabel verzinslich	872,3	-5,1	16,9	15,7	1,2	924,7	21,7	21,1	0,5	925,8	15,3	19,1	-3,8	-2,5	-1,6	-2,0	-1,9	-2,1	-0,4	4 -1	9 -1,9	-1,1	0,3	1,4	1,6
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 894,9	-6,3	180,3	152,1	28,3	5 293,3	162,5	182,5	-20,0	5 335,2	192,1	162,7	29,4	5,7	5,2	5,6	5,3	4,3	5,6	6 4	0 4,3	5,1	6,4	6,2	6,9
Davon:																									
Nichtmonetäre finanzielle																									
Kapitalgesellschaften	3 333,2	-12,8	124,8	103,0	21,8	3 652,3	117,2	122,6	-5,4	3 684,6	136,3	112,5	23,8	4,2	4.7	3,3	4,6	4.6	6.0	0 4	3 4,5	5,5	7,0	6,6	7,7
Kurzfristig	141.6	-4,9	46,1	46,2	-0,1	136,8	43,5	42,7	0,8	142,8	52,8	46,9	5,9	-5,1	-4,9	-7,3	-2,9	-1.1	-8,4	4 1	7 -7,4	-9,4	-8,0	-7,7	-0,4
Langtristig	3 191,5	-7,9	78,7	56,9	21,8	3 515,6	73,7	79,9	-6,2	3 541,8	83,5	65,6	17,9	4,7	5,1	3,9	5,0	4,9	6,7	7 4		6,2	7,7	7,3	8,1
- Darunter																									
Festverzinslich	I 623,6	-2,7	39,9	26,3	13,5	1 832,0	18,0	48,0	-30,0	I 845,4	43,9	37,3	6,7	5,1	5,0	1,8	3,7	5,4	9,1	1 5	2 6,7	8,5	10,7	9,3	9,9
Variabel verzinslich	I 237,6	-8,2	27,7	21,4	6,3	1 321,8	44,9	20,1	24,8	1 316,0	16,2	21,1	-4,9	0,4	2,5	1,6	2,3	1,7	4,5	5 I	3 2,7	4,1	5,1	5,8	6, 1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 561,7	6,5	55,5	49,0	6,5	1 640,9	45,4	60,0	-14,6	1 650,6	55,8	50,2	5,6	9,5	6,6	11,4	7,1	3,8	4,5	5 3	5 3,9	4,1	5,0	5,1	5,0
Kurzfristig Langfristig	100,1 1 461,6	2,3 4,1	35,6 19,9	35,8 13,3	-0,1 6,6	94,0 I 546,9	37,9 7,4	41,9 18,0	-4,0 -10,6	99,2 I 551,4	40,7 15,1	35,6 14,6	5,1 0,5	7,6 9,6	-13,3 8,2	-2,7 12,5	-18,8 9,3	-18,2 5,6	-11,9 5,8			-9,9 5,2	-16,7 6,7	-4,3 5,7	-1,4 5,5
- Darunter																									
Festverzinslich	I 323,4	3,4	17,0	11,1	5,9	1 399,4	5,8	15,6	-9,9	I 403,8	11,5	11,1	0,4	10,9	7,9	13,2	8,8	4,7	5,5	5 4	4 4,5	4,9	6,6	5,6	5,4
Variabel verzinslich	109,2	0,5	2,2	1,7	0,6	114,2	1,5	2,3	-0,7	115,9	3,5	1,8	1,7	-3,2	6,2	2,2	7,7	9,3	5,7	7 9	3 8,3	5,4	5,2	5,0	6,1
Öffentliche Haushalte	9 678,8	112,5	263,9	221,8	42,1	10 149,6	138,4	173,3	-34,9	10 217,5	296,9	232,9	63,9	7,5	8,4	12,6	9,7	6,1	5,5	5 5	7 5,3	5,3	5,7	5,8	5,2
Davon:																									
Zentralstaaten	8811,1	89,3	216,0	176,7	39,4	9 259,4	117,6	136,5	-18,9	9 306,9	237,5	191,2	46,3	6,9	7,9	11,5	9,1	5,8	5,5	5 5	3 5,0	5,3	5,7	5,9	5,4
Kurzfristig Langfristig	718,1	3,4	105,2	111,2	-5,9	669,2	75,7	86,7	-11,1	649,4	104,7	125,0	-20,3	41,9	9,7	61,2	17,0	-8,0	-8,9			-9,5	-9,0	-6,7	-9,9
	8 093,0	85,8	110,8	65,5	45,3	8 590,1	41,9	49,8	-7,8	8 657,5	132,8	66,2	66,6	4,8	7,7	8,6	8,5	7,0	6,8	B 6	8 6,4	6,7	7,1	7,0	6,7
- Darunter Festverzinslich	6 906.6	65,5	90,2	51,9	38,3	7 337,2	37,8	36,7	1,2	7 385,0	111,9	64,7	47.1	4,3	7.5	8.4	8,2	6.9	6.8	,	.6 6,3	6,6	7,1	7,0	6,6
Variabel verzinslich	768,7	4.0	90,2 8,1	5,4	2,6	7 337,2	37,8 4,1	5,8	-1,8	7 385,0 801,6	4.6	0.6	47,1	-0,1	7,5 3.5	2,7	3,9	3,9	3,3	8 6 3 4		3,8	2,8	7,0 4.1	6,6 4,1
variaber verzinsiich	766,7	4,0	0,1	3,4	2,6	/7/,6	4,1	3,0	-1,0	001,6	4,0	0,6	4,0	-0,1	3,3	2,7	3,7	3,7	3,3	1	2,4	3,0	2,0	4,1	4,1
Sonstige öffentliche Haushalte	867,7	23,3	47,8	45,1	2,7	890,3	20,8	36,8	-16,0	910,6	59,3	41,7	17,6	14,5	13,6	25,1	16,1	9,5	5,8	В 9	2 8,6	5,6	5,3	4,5	3,7
Kurzfristig	131,0	12,1	35,7	38,2	-2,5	95,4	15,0	33,1	-18,2	106,1	44,4	34,6	9,8	101,7	3,5	75,0	7,3	-15,6	-17,6	6 -15		-17,7	-16,8	-22,6	-22,6
Langfristig	736,7	11,2	12,1	6,9	5,2	794,8	5,8	3,7	2,1	804,5	14,9	7,1	7,8	6,2	15,3	19,2	17,7	14,9	10,2	2 14	5 13,5	10,2	9,3	9,1	8,5
- Darunter	,,,,,	13.0			, .	725 .			٠.١	745 .	145	, .			10.0	24.1	22.1	10.5	140			12.0	12.0	12.0	
Festverzinslich	662,9	13,9	11,7	5,2	6,5	735,1	5,2	3,1	2,1	745,4	14,8	6,4	8,4	9,3	19,8	24,6	22,4	19,3	14,0	0 19		13,9	13,0	12,8	11,7
Variabel verzinslich	72,0	-2,7	0,4	1,7	-1,3	57,8	0,5	0,5	0,0	57,3	0,2	0,7	-0,6	-12,4	-17,8	-15,7	-15,7	-18,4	-21,8	-19	.5 -19,3	-21,7	-22,5	-22,9	-20,9

¹⁾ Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige
Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.1311); Zentralstaaten (S.1311);
sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).

²⁾ Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.

³⁾ Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

⁴⁾ Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen (in Mrd €; Marktwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Umlauf	Brutto- absatz		Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	t. ng Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁴⁾ nr											
	Jan. 2	021	Febr.	2021 - Jan	. 2022 ²⁾			Jan. 2022					2020	2021	2021 Q1	2021 Q2	2021 Q3	2021 Q4	Aug. 21	Sept. 21	Okt. 21	Nov. 21	Dez. 21	Jan. 22			
Insgesamt MFIs	8 339,0 446,6	0,0	0,9	4,8 0,2	13,5 0,7	10 325,6 597,3	21,7 0,5	,-	-0,7	22,3 27,5	9 914,5 606,4	2,2	2,2 0,4	0,0	18,9 35,8	0,3	1,8	1,3	1,8	2,2	2,0	Í	2,2	2,0	1,9	1,9	1,7
Kapitalgesellschaften ohne MFIs Davon:	7 892,4	14,1	17,3	4,6	12,7	9 728,3	21,1	10,0	11,1	22,0	9 308,1	2,2	1,9	0,3	17,9	0,3	1,8	1,3	1,8	2,2	2,0	2,1	2,2	2,0	1,9	1,9	1,7
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 317,3 6 575,1	18,0	6,4	,	5,4 7.3	I 544,0 8 184,4	5,3	1,0	4,3	17,7 22,9	I 537,7 7 770,4	0,3	0,0	0,3	16,7	0,6	5,1	3,7	4,9	6,1	5,6	6,4	6,7	5,1	5,6	5,8	4,3

¹⁾ Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).

²⁾ Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

³⁾ Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahreszeitraums.

⁴⁾ Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.